

Die Fahne der Outdoor´er St. Ingbert



Wie entstand diese Fahne

Seit Anfang des Jahres 2000 gibt es die Homepage <http://www.igb-saar.de>. Was anfangs mehr als Organisations- und Präsentationsplattform für Motorradtouren gedacht war, hat sich im Laufe der Jahre zu einer Allrounddomain für Outdooraktivitäten entwickelt. Hierbei haben sich neben dem Motorradfahren insbesondere das Wandern und das Segeln in den Vordergrund gedrängt. Aber auch die anspruchsvolle Hochgebirgswanderung, Schifahren oder auch mal ein Gleitschirmflug hat sich auf den Seiten verewigt. Bei den unterschiedlichsten Aktivitäten (insbesondere bei den abendlichen Nachbreitungen der Veranstaltungen) wurde die Diskussion eröffnet, „wir gründen einen Verein“ oder „wir machen einen Stammtisch“, ... etc. Alles wunderbar, aber eigentlich funktionieren all die Veranstaltungen gerade deshalb so gut, da jeder, ohne Verpflichtungen und vor allem ohne Mitgliedschaft in einem Verein oder sonst irgend etwas, an den Veranstaltungen teilnehmen kann. Was jedoch immer wieder diskutiert wurde, war die Frage, wie wohl eine Fahne aussehen könnte, die sowohl an der Backbordsaling einer Segelyacht in der Karibik, auf dem Gipfel des Watzmann oder auch neben dem Orientierungstisch auf dem Col de la Bonnette eine gute Figur macht und gleichzeitig die Zusammengehörigkeit der „Mannschaft“ unterstreicht.

Hier ist sie nun

Die Fahne „IGB-SAAR.DE“ wurde am 05.06.2004 erstmals auf der französischen Mittelmeerinsel „Ile de Porquerolles“ von Skipper der Segelyacht AUBANCE II gehisst und weht seitdem bei herausragenden Aktivitäten der Outdoor-Interessengruppe „IGB-SAAR.DE“

Die Bedeutung der einzelnen Symbole auf der Fahne

Unten links – Landeswappen auf Nationalfarben

Hier bedarf es wohl die geringste Erläuterung. Als Zeichen unserer Herkunft das Wappen der Saarländer vor dem Hintergrund der deutschen Nationalfarben.

Oben rechts – Sonne und Sterne auf blauem Hintergrund

Als Outdooraktivisten wünschen wir uns stets strahlenden Sonnenschein und des Nachts einen klaren Sternenhimmel. Der blaue Hintergrund steht für den klaren Himmel und türkisfarbenes Wasser.

Oben links - Drei Zitronen

Nun ist die Fahne ja nicht an einem Tag entstanden. Über Monate hinweg wurde diskutiert und es gab die skurrilsten Ideen was auf eine solche Fahne alles gehört. In der linken oberen Ecke haben sich nun drei Zitronen platziert. Der hohe Vitamin C Gehalt der Zitrone steht Gesundheit und körperliche Unversehrtheit bei allen Aktivitäten die unter dieser Fahne stattfinden (Anfangsidee: Die Zitrone zur Bekämpfung von Skorbut)

Unten rechts – Rumfässer

Nun steht bei aller Naturverbundenheit und allem sportlichen Reiz bei unseren Veranstaltungen die Pflege der Kameradschaft immer ganz vorne. Hier entstand irgendwann das Bild mit zwei Rumfässern. Der Ursprung liegt hier in der Seefahrt, oder wohl eher in durchschnittlichen Piratenfilmen, wo bei zunehmender Gefahr einer Meuterei, durch die Admiralität Rum an die Mannschaft ausgeschenkt wird. Somit stehen die zwei Rumfässer für eine gute Kameradschaft und viele gesellige Veranstaltungen.

Und in der Mitte ...

...die Adresse der Internetpräsenz der Outdoor´er St. Ingbert.